

## Bücher

Friedrich L. Ekey/Diethelm Klippel/Achim Bender

### Markenrecht

**Band 1 Markengesetz und Markenrecht ausländischer Staaten**

C.F. Müller Verlag, 2., neu bearbeitete Auflage 2009  
XXII, 1.800 Seiten, gebunden, 158,- €  
ISBN 978-3-8114-5205-3

Die hier anzuzeigende zweite Auflage des Markenrechtskommentars von *Friedrich L. Ekey* und *Diethelm Klippel*

weist eine ganze Reihe von Veränderungen auf. Am augenfälligsten ist zunächst, dass das bisher einbändige Werk auf zwei Bände aufgespalten wurde, indem das Gemeinschaftsmarkenrecht ausgegliedert wurde und demnächst als Band 2 erscheinen soll. Der bereits vorliegende Band 1 der Neuauflage enthält die Kommentierung des deutschen Markengesetzes auf aktuellem Stand, Länderberichte zum Markenrecht in ausgewählten ausländischen Rechtsordnungen und einen Anhang mit einschlägigen Vorschriften zum Markenrecht. Auch im Kreise der Herausgeber hat sich insofern eine Neuerung ergeben, als *Achim Bender*, einer der profiliertesten Kenner des Gemeinschaftsmarkenrechts, nunmehr nicht nur als Mitautor, sondern auch als Mitherausgeber des Kommentars fungiert.

Hervorzuheben sind des Weiteren die bereits erwähnten Länderberichte. Zwar zeichnete sich schon die erste Auflage durch 15 Darstellungen ausländischer Rechtsordnungen zum Markenrecht aus. Jedoch kann die zweite Auflage gerade hier durch einen deutlichen Ausbau punkten. Zum einen wurde die Zahl der Länderberichte auf 22 deutlich erhöht. Abgedeckt werden damit nun nicht nur alle wichtigen Länder der Europäischen Union, sondern auch die Schweiz, die Türkei, China, Indien und die USA. Zum anderen wurde eine Reihe von Autoren bei den Länderberichten ausgetauscht und der Umfang der einzelnen Darstellungen wurde deutlich erweitert. Dadurch hat die Qualität der Übersichten deutlich gewonnen und man kann dem Werk von *Ekey/Klippel/Bender* insoweit ein Alleinstellungsmerkmal bescheinigen. Derartige Länderberichte sind auch unter der Geltung der Markenrechtsrichtlinie 2008/95/EG (vormals 89/104/EWG) keineswegs überflüssig, denn zum einen bewirkt die Richtlinie keine völlige Angleichung und zum anderen bleibt die Auslegung der einzelnen Vorschriften trotz voranschreitender Rechtsprechung des EuGH häufig durch die Rechtstraditionen und das Verständnis der jeweiligen nationalen Gerichte geprägt. Sehr hilfreich ist auch ein im Anhang des Kommentars neu aufgenommenes europäisches Verzeichnis der geschützten Ursprungsbezeichnungen und geographischer Herkunftsangaben. Die Kommentierung des MarkenG selbst ist natürlich auf dem aktuellen Stand und wie bisher in erster Linie an den Bedürfnissen der Praxis ausgerichtet.

Nach alledem überzeugt die Neuauflage durch die gewohnt präzise und konzise Darstellung des deutschen Markenrechts und vor allem durch einen quantitativen und qualitativen Ausbau der Länderberichte. Vor diesem Hintergrund darf man auch auf den zweiten Band gespannt sein.

*RiOLG a. D. Prof. Dr. Olaf Sosnitza,  
Universität Würzburg*